ampega.
Talanx Investment Group

Jahresbericht

Ampega Faktor StrategiePlus

1. Oktober 2018 bis 30. September 2019

OGAW-Sondervermögen



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht Ampega Faktor StrategiePlus für den Zeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft 4
Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens 5
Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen 6
Auf einen Blick 7
Jahresbericht
- Tätigkeitsbericht 8
- Vermögensübersicht 11
- Vermögensaufstellung 12
- Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, ... 15
- Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) 17
- Entwicklung des Sondervermögens 18
- Verwendung der Erträge 18
- Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre 19
- Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV 20
- Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers 22

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft 24

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

auf den nachfolgenden Seiten informieren wir Sie über die Entwicklung unseres Publikumsfonds **Ampega Faktor StrategiePlus** innerhalb des Geschäftsjahres vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019.

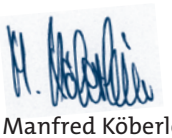
Nähere Angaben über die Geschäftsführung, die Zusammensetzung des Aufsichtsrates, den Gesellschafterkreis sowie über das gezeichnete und eingezahlte Kapital finden Sie im Abschnitt „Angaben zur der Kapitalverwaltungsgesellschaft“.

Köln, im Dezember 2019

Ampega Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Jürgen Meyer



Manfred Köberlein

Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens

Alle ausgegebenen Anteile einer Anteilklasse haben gleiche Ausgestaltungsmerkmale.

Derzeit hat die Gesellschaft für den Fonds die Anteilklasse I (a) und P (a) gebildet. Die Bildung von Anteilklassen mit unterschiedlichen Ausgestaltungsmerkmalen und Ausgabe entsprechender Anteile ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Anteile mit gleichen Ausgestaltungsmerkmalen bilden in diesem Fall jeweils eine Anteilklasse. Über die Einrichtung von unterschiedlichen Anteilklassen wird die Gesellschaft die Anleger auf ihrer Homepage **(www.ampega.com)** unterrichten.

Alle ausgegebenen Anteile haben bis auf die durch Einrichtung der Anteilklassen bedingten Unterschiede gleiche Rechte. Für den Fonds können Anteilklassen gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Verwaltungsvergütung, der Vergütung für die Verwahrstelle, der Vertriebsvergütung, der erfolgsbezogenen Vergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden.

Nähere Informationen und Einzelheiten insbesondere hinsichtlich der Anteilpreisberechnung bei der Bildung von unterschiedlichen Anteilklassen sind im Verkaufsprospekt beschrieben, den Sie kostenlos bei der Gesellschaft erhalten.

Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

Der **Ampega Faktor StrategiePlus** strebt als Anlageziel die Erwirtschaftung einer mittelfristig positiven absoluten Wertentwicklung an.

Der Fonds bietet eine Chance auf eine positive Faktorprämie aus dem Stilsegment Volatilität. Der **Ampega Faktor StrategiePlus** investiert überwiegend in eine Kombination aus Aktien und marktgegenläufigen Aktienindexfutures. Dabei investiert er branchenübergreifend. Bis zu 100 % des Wertes des Fonds können in Wertpapiere investiert werden. Gleichzeitig gilt auch die folgende Anlagegrenze:

Mindestens 51 % des Wertes des Fonds werden in Kapitalbeteiligungen im Sinne des Investmentsteuerrechts angelegt. Kapitalbeteiligungen in diesem Sinne sind

- Anteile an Kapitalgesellschaften, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind;
- Anteile an Kapitalgesellschaften, die in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ansässig sind und dort der Ertragsbesteuerung für Kapitalgesellschaften unterliegen und nicht von ihr befreit sind;
- Anteile an Kapitalgesellschaften, die in einem Drittstaat ansässig sind und dort einer Ertragsbesteuerung für Kapitalgesellschaften in Höhe von mindestens 15 % unterliegen und nicht von ihr befreit sind;
- Anteile an anderen Investmentvermögen entweder in Höhe der bewertungstäglich veröffentlichten Quote ihres Wertes, zu der sie tatsächlich in die vorgenannten Anteile an Kapitalgesellschaften anlegen oder in Höhe der in den Anlagebedingungen des anderen Investmentvermögens festgelegten Mindestquote.

Bis zu 49 % des Wertes des Fonds dürfen in Geldmarktinstrumenten und Bankguthaben angelegt werden, bis zu 10 % in Investmentanteile.

Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Für den Fonds können die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zulässigen Vermögensgegenstände erworben werden. Dabei handelt es sich vor allem um Wertpapiere. Daneben ist auch die Anlage in Finanzinstrumenten und Bankguthaben sowie sonstigen Vermögensgegenständen möglich, die im KAGB und in den Anlagebedingungen genannt sind.

Derivate dürfen zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen eingesetzt werden. Das Marktrisikopotential beträgt maximal 200 %.

Auf einen Blick (Stand 30.09.2019)

	Anteilklasse I (a)	Anteilklasse P (a)
ISIN:	DE000A12BRS4	DE000A12BRT2
Auflagedatum:	15.03.2017	15.03.2017
Währung:	Euro	Euro
Geschäftsjahr:	01.10. - 30.09.	01.10. - 30.09.
Ertragsverwendung:	Ausschüttung	Ausschüttung
Ausgabeaufschlag (derzeit):	0,00 %	3,00 %
Verwaltungsvergütung (p.a.):	0,30 %	0,90 %
Verwahrstellenvergütung (p.a.):	0,10 %*	0,10 %*
Fondsvermögen per 30.09.2019:	96.545.180,87 EUR**	96.545.180,87 EUR**
Nettomittelaufkommen (01.10.2018 – 30.09.2019):	+22.339.953,36 EUR	-113.686,64 EUR
Anteilumlauf per 30.09.2019:	738.665 Stück	205.681 Stück
Anteilwert (= Rücknahmepreis) per 30.09.2019:	102,53 EUR	101,19 EUR
Wertentwicklung (im Berichtszeitraum):	-2,79 %	-3,42 %
Endausschüttung (für den Berichtszeitraum) je Anteil:	0,40 EUR	0,40 EUR
TER (Total Expense Ratio) nach BVI-Methode (01.10.2018 – 30.09.2019):	0,38 %	1,02 %

** Mindestens 10 TEUR p. a.*

*** Das Fondsvermögen wird nicht nach Anteilklassen aufgeteilt.*

Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Der **Ampega Faktor StrategiePlus** verfolgt eine Aktienstrategie, in der ein faktorbasiertes Aktienportfolio allokiert und das Marktrisiko gleichzeitig möglichst abgesichert wird. Der Fonds bietet eine Chance auf eine positive Faktorprämie aus dem Stilsegment Volatilität. Das Sondervermögen investiert überwiegend in eine Kombination aus Aktien und marktgegenläufigen Aktienindex-Futures. Der Ampega Faktor StrategiePlus investiert dabei branchenübergreifend. Bis zu 100 % des Fondsvermögens können in Wertpapiere investiert werden.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der **Ampega Faktor StrategiePlus** investiert in Aktien der Eurozone mit den Faktorausprägungen niedrige historische Volatilität (120-Tage und 3-Jahre), hohem Momentum (Kurs und Gewinn) und Value (hohe Dividendenrendite, niedriges Kurs-Gewinn-Verhältnis und niedriges Kurs-Buchwert-Verhältnis).

Die Titelselektion für den **Ampega Faktor StrategiePlus** erfolgt nach quantitativen Kriterien. Wesentliche Voraussetzung für die Aufnahme in den Fonds ist, dass die historische Volatilität eines Titels in die unterste Volatilitäts-Gruppe fällt. Bei Zutreffen dieser Bedingung wird der Titel im zweiten Schritt zusätzlich anhand der Faktoren Momentum und Value bewertet. Eine Überprüfung dieser Rankings erfolgt quartalsweise. Zusätzlich wird ein Titel ausgetauscht, sobald dieser innerhalb eines Monats idiosynkratisch bedingt starke Verluste aufweist. Die besten Titel im Gesamtranking (mindestens 60 Titel), die die quantitativen Kriterien erfüllen, werden annähernd gleichgewichtet in den Ampega Faktor StrategiePlus aufgenommen.

Im Berichtszeitraum lag der Schwerpunkt auf Unternehmen aus Frankreich und Deutschland, die zum Berichtsjahresende zusammen ein Gewicht von knapp 57 % des Fondsvolumens ausmachten. Die Brutto-Aktienquote betrug zum Berichtsjahresende etwa 96 %. Zudem wurden etwa 4 % per 30. September 2019 als Kasse zur Bedienung der Variation-Margin gehalten. Zur Absicherung des Marktrisikos wurde dauerhaft in Aktienindex-Futures investiert.

Die Wertentwicklung des **Ampega Faktor StrategiePlus** lag innerhalb des Berichtszeitraums bei -2,79 % in der Anteilklasse I (a) und -3,42 % in der Anteilklasse P (a). Die Jahresvolatilität betrug 3,68 % in der Anteilklasse I (a) und P (a).

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

1. Marktpreisrisiken

Aktienrisiken

Durch die Investition in Aktien und Aktienindex-Futures war und ist das Sondervermögen sowohl allgemeinen als auch spezifischen Aktienrisiken ausgesetzt. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Das Sondervermögen war entsprechend seinem Anlageziel breit diversifiziert in Aktien von unterschiedlichen Unternehmen aus verschiedenen Sektoren und Regionen investiert. Damit war der **Ampega Faktor StrategiePlus** den allgemeinen

Risiken der Aktienmärkte der jeweiligen Regionen und Sektoren sowie spezifischen Einzelwertrisiken ausgesetzt. Die Begrenzung der spezifischen Aktienrisiken erfolgt durch Diversifikation in eine Vielzahl von Einzelaktien. Die Steuerung der allgemeinen Marktrisiken erfolgt durch einen regelgebundenen Algorithmus. Hierbei wird durch das Portfoliomanagement stetig die Schwankung des Aktienportfolios zum Markt (Beta) gemessen. Durch den Verkauf von Aktienindex-Futures soll das gemessene, systematische Risiko (Marktrisiko) weitestgehend eliminiert werden.

Währungsrisiken

Der Ampega Faktor StrategiePlus investierte ausschließlich in Titel, die in Euro denominiert waren und war somit keinen Währungsrisiken ausgesetzt.

Zinsänderungsrisiken

Als Aktienfonds war das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Anleihen investiert und somit keinen nennenswerten Zinsänderungsrisiken ausgesetzt.

2. Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der Einzelinvestments in Renten. Bei Aktienfonds spielen diese eine untergeordnete Rolle.

Zusätzliche Adressenausfallrisiken entstehen durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus unterliegen.

3. Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen ist zum Berichtsstichtag breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass bei Liquiditätsbedarf ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

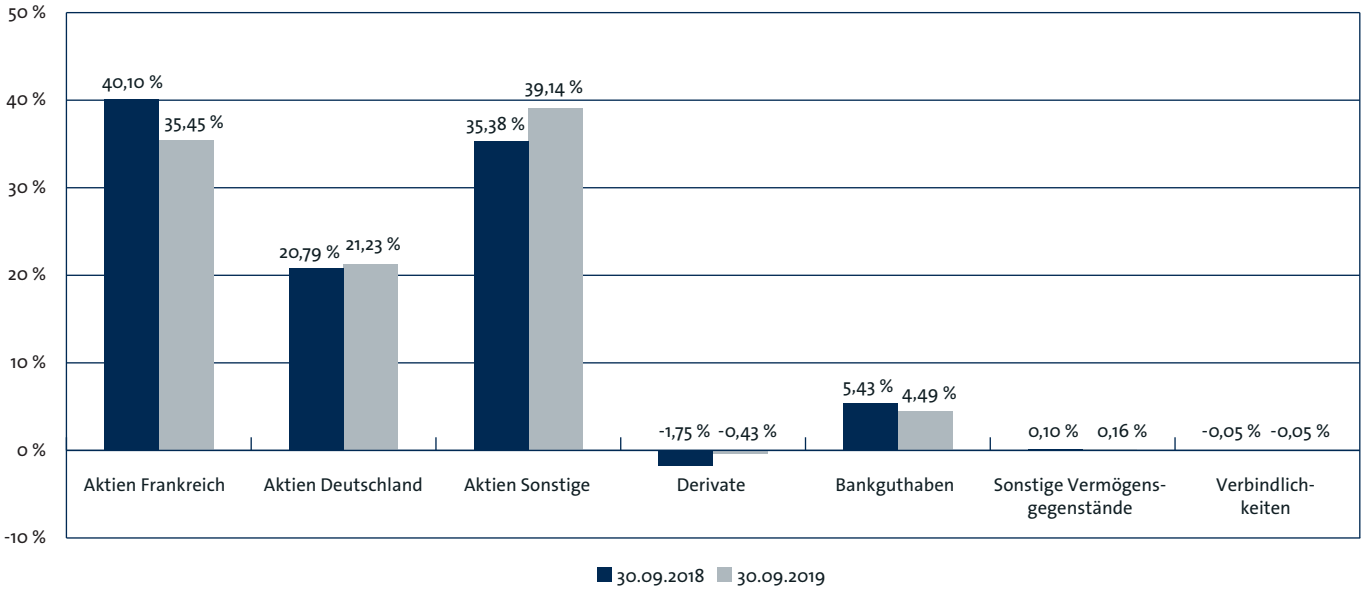
4. Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne stammen im Wesentlichen aus Futuresgeschäften.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensübersicht zum 30.09.2019

	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Vermögensgegenstände		
Aktien	**92.513.831,85**	**95,82**
Belgien	5.138.995,16	5,32
Deutschland	20.499.594,06	21,23
Finnland	1.742.690,37	1,81
Frankreich	34.222.515,90	35,45
Großbritannien	1.905.604,73	1,97
Irland	1.937.100,00	2,01
Italien	4.771.619,35	4,94
Niederlande	11.137.666,82	11,54
Spanien	11.158.045,46	11,56
Derivate	**-411.350,00**	**-0,43**
Aktienindex-Derivate	-411.350,00	-0,43
Bankguthaben	**4.330.418,03**	**4,49**
Sonstige Vermögensgegenstände	**156.125,48**	**0,16**
Verbindlichkeiten	**-43.844,49**	**-0,05**
Fondsvermögen	**96.545.180,87**	**100,00** [1]

[1] *Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.*

Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere							**EUR**		**92.513.831,85**	**95,82**
Aktien										
Belgien									**5.138.995,16**	**5,32**
KBC Groep NV	BE0003565737		STK	15.877	0	0	EUR	58,9800	936.425,46	0,97
UCB SA	BE0003739530		STK	13.000	0	0	EUR	66,7400	867.620,00	0,90
Groupe Bruxelles Lambert SA	BE0003797140		STK	10.452	0	0	EUR	87,8000	917.685,60	0,95
Ageas SA	BE0974264930		STK	22.275	0	0	EUR	51,0200	1.136.470,50	1,18
Anheuser-Busch InBev NV	BE0974293251		STK	14.715	0	0	EUR	87,0400	1.280.793,60	1,33
Deutschland									**20.499.594,06**	**21,23**
Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft St.	DE0005190003		STK	13.593	0	0	EUR	63,8900	868.456,77	0,90
Beiersdorf AG	DE0005200000		STK	10.230	0	0	EUR	108,0000	1.104.840,00	1,14
Deutsche Post AG	DE0005552004		STK	41.220	8.600	0	EUR	30,1900	1.244.431,80	1,29
Deutsche Telekom AG	DE0005557508		STK	110.000	25.686	0	EUR	15,3620	1.689.820,00	1,75
Fresenius SE & Co KGaA St.	DE0005785604		STK	30.000	30.000	0	EUR	43,9600	1.318.800,00	1,37
Deutsche Börse AG	DE0005810055		STK	8.479	0	0	EUR	143,5500	1.217.160,45	1,26
HeidelbergCement AG	DE0006047004		STK	15.000	15.000	0	EUR	65,5400	983.100,00	1,02
Merck KGaA	DE0006599905		STK	11.000	11.000	0	EUR	103,6500	1.140.150,00	1,18
SAP SE	DE0007164600		STK	17.971	4.500	0	EUR	107,8000	1.937.273,80	2,01
Siemens AG	DE0007236101		STK	17.885	7.000	0	EUR	97,3600	1.741.283,60	1,80
Allianz SE	DE0008404005		STK	9.500	1.900	0	EUR	211,8500	2.012.575,00	2,08
Münchener Rückvers. AG	DE0008430026		STK	8.170	1.800	0	EUR	237,2000	1.937.924,00	2,01
BASF SE	DE000BASF111		STK	15.404	0	0	EUR	63,5400	978.770,16	1,01
E.ON SE	DE000ENAG999		STK	89.000	89.000	0	EUR	8,9530	796.817,00	0,83
Evonik Industries AG	DE000EVNK013		STK	31.358	31.358	0	EUR	22,5600	707.436,48	0,73
Siemens Healthineers AG	DE000SHL1006		STK	23.000	23.000	0	EUR	35,6850	820.755,00	0,85
Finnland									**1.742.690,37**	**1,81**
Sampo PLC	FI0009003305		STK	21.934	5.200	5.000	EUR	36,2500	795.107,50	0,82
Kone Oyj	FI0009013403		STK	17.815	0	3.800	EUR	52,4000	933.506,00	0,97
Nordea Bank Holding ABP	FI4000297767		STK	2.193	2.193	0	EUR	6,4190	14.076,87	0,01
Frankreich									**34.222.515,90**	**35,45**
ICADE EMGP SA REIT	FR0000035081		STK	9.767	0	0	EUR	81,5500	796.498,85	0,83
Covivio SA REIT	FR0000064578		STK	10.275	0	0	EUR	96,5000	991.537,50	1,03
Air Liquide SA	FR0000120073		STK	12.915	0	0	EUR	129,4000	1.671.201,00	1,73
Total SA	FR0000120271		STK	42.095	14.900	0	EUR	47,5900	2.003.301,05	2,07
Oreal (L') SA	FR0000120321		STK	7.119	1.300	0	EUR	253,4000	1.803.954,60	1,87
Accor SA	FR0000120404		STK	22.330	0	0	EUR	38,1400	851.666,20	0,88
Sanofi SA	FR0000120578		STK	25.609	8.600	0	EUR	85,0600	2.178.301,54	2,26
AXA SA	FR0000120628		STK	58.000	58.000	0	EUR	23,1500	1.342.700,00	1,39
Danone SA	FR0000120644		STK	20.275	0	0	EUR	80,3800	1.629.704,50	1,69
Pernod Ricard SA	FR0000120693		STK	6.466	0	2.000	EUR	162,4500	1.050.401,70	1,09
LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE	FR0000121014		STK	4.588	1.200	0	EUR	360,1500	1.652.368,20	1,71
Sodexo SA	FR0000121220		STK	10.000	10.000	0	EUR	102,5500	1.025.500,00	1,06

>>

>> Fortsetzung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Essilor International SA	FR0000121667		STK	10.163	0	0	EUR	130,5000	1.326.271,50	1,37
Schneider Electric SE	FR0000121972		STK	18.184	4.500	0	EUR	79,5400	1.446.355,36	1,50
Veolia Environnement SA	FR0000124141		STK	43.848	0	9.000	EUR	23,0000	1.008.504,00	1,04
Saint-Gobain (Cie. de) SA	FR0000125007		STK	32.000	32.000	0	EUR	35,2350	1.127.520,00	1,17
Vinci SA	FR0000125486		STK	19.600	5.500	0	EUR	97,0200	1.901.592,00	1,97
Vivendi SA	FR0000127771		STK	47.000	47.000	0	EUR	25,3900	1.193.330,00	1,24
Eiffage SA	FR0000130452		STK	10.121	0	0	EUR	94,4000	955.422,40	0,99
Publicis Groupe SA	FR0000130577		STK	17.000	17.000	0	EUR	44,8900	763.130,00	0,79
Orange SA	FR0000133308		STK	97.983	0	0	EUR	14,3950	1.410.465,29	1,46
Bureau Veritas SA	FR0006174348		STK	43.594	0	0	EUR	22,1600	966.043,04	1,00
Gecina SA REIT	FR0010040865		STK	6.876	0	0	EUR	142,8000	981.892,80	1,02
Engie SA	FR0010208488		STK	100.000	25.241	21.500	EUR	14,6250	1.462.500,00	1,51
Legrand SA	FR0010307819		STK	15.215	0	0	EUR	64,8800	987.149,20	1,02
Scor SE	FR0010411983		STK	23.601	0	5.000	EUR	37,9700	896.129,97	0,93
WFD Unibail-Rodamco NV REIT	FR0013326246		STK	6.072	0	0	EUR	131,6000	799.075,20	0,83
Großbritannien									**1.905.604,73**	**1,97**
Relx PLC	GB00B2B0DG97		STK	44.449	0	9.000	EUR	21,7700	967.654,73	1,00
Coca-Cola European Partners PLC	GB00BDCPN049		STK	18.500	18.500	0	EUR	50,7000	937.950,00	0,97
Irland									**1.937.100,00**	**2,01**
Linde PLC	IE00BZ12WP82		STK	11.000	11.000	0	EUR	176,1000	1.937.100,00	2,01
Italien									**4.771.619,35**	**4,94**
Assicurazioni Generali SpA	IT0000062072		STK	63.162	0	0	EUR	17,8600	1.128.073,32	1,17
Enel SpA	IT0003128367		STK	240.000	240.000	0	EUR	6,7860	1.628.640,00	1,69
Eni SpA	IT0003132476		STK	73.371	0	0	EUR	14,0540	1.031.156,03	1,07
Recordati SpA	IT0003828271		STK	25.000	25.000	0	EUR	39,3500	983.750,00	1,02
Niederlande									**11.137.666,82**	**11,54**
Royal Dutch Shell PLC -Class A-	GB00B03MLX29		STK	34.428	0	0	EUR	27,0700	931.965,96	0,97
Heineken NV	NL0000009165		STK	11.000	11.000	0	EUR	99,2000	1.091.200,00	1,13
Philips NV (Konin.)	NL0000009538		STK	31.424	0	0	EUR	41,5400	1.305.352,96	1,35
Koninklijke DSM NV	NL0000009827		STK	8.702	0	1.800	EUR	108,5000	944.167,00	0,98
Unilever NV	NL0000388619		STK	35.774	35.774	0	EUR	55,0400	1.969.000,96	2,04
Wolters Kluwer NV	NL0000395903		STK	17.433	0	0	EUR	66,1400	1.153.018,62	1,19
NN Group NV	NL0010773842		STK	26.999	0	0	EUR	32,7100	883.137,29	0,91
ABN AMRO Group NV	NL0011540547		STK	39.562	0	0	EUR	16,1250	637.937,25	0,66
Koninklijke Ahold Delhaize NV	NL0011794037		STK	58.801	0	0	EUR	23,0200	1.353.599,02	1,40
Akzo Nobel NV	NL0013267909		STK	10.646	10.646	0	EUR	81,5600	868.287,76	0,90
Spanien									**11.158.045,46**	**11,56**
Aena SA	ES0105046009		STK	6.057	0	0	EUR	167,1000	1.012.124,70	1,05
Amadeus IT Group SA	ES0109067019		STK	19.977	4.400	0	EUR	65,8000	1.314.486,60	1,36
Gas Natural SDG SA	ES0116870314		STK	40.091	0	0	EUR	24,0100	962.584,91	1,00
Endesa SA	ES0130670112		STK	40.000	50.000	10.000	EUR	23,8500	954.000,00	0,99
Iberdrola SA	ES0144580Y14		STK	202.905	8.922	1	EUR	9,4180	1.910.959,29	1,98

>>

>> Fortsetzung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Inditex SA	ES0148396007		STK	46.400	46.400	0	EUR	28,1200	1.304.768,00	1,35
Activ. de Construccion y Servicios SA	ES0167050915		STK	23.400	23.400	0	EUR	35,7400	836.316,00	0,87
Red Electrica Corporacion SA	ES0173093024		STK	55.000	55.000	0	EUR	18,1600	998.800,00	1,03
Repsol SA	ES0173516115		STK	64.272	3.940	1	EUR	14,3050	919.410,96	0,95
Telefonica SA	ES0178430E18		STK	135.000	135.000	0	EUR	6,9970	944.595,00	0,98
Summe Wertpapiervermögen									**92.513.831,85**	**95,82** [2]
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)							**EUR**			
Aktienindex-Derivate							**EUR**		**-411.350,00**	**-0,43**
Forderungen/ Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte										
Euro Stoxx 50 Future Dezember 2019		EUREX	EUR Anzahl -1900						-411.350,00	-0,43
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							**EUR**		**4.330.418,03**	**4,49**
Bankguthaben							**EUR**		**4.330.418,03**	**4,49**
EUR - Guthaben bei										
Verwahrstelle			EUR	4.330.418,03			EUR		4.330.418,03	4,49
Sonstige Vermögensgegenstände							**EUR**		**156.125,48**	**0,16**
Quellensteuerrückerstattungsansprüche			EUR						128.342,78	0,13
Dividendenansprüche			EUR						27.782,70	0,03
Sonstige Verbindlichkeiten [1]							**EUR**		**-43.844,49**	**-0,05**
Fondsvermögen							**EUR**		**96.545.180,87**	**100,00** [3]
Anteilwert Klasse I (a)							**EUR**		**102,53**	
Anteilwert Klasse P (a)							**EUR**		**101,19**	
Umlaufende Anteile Klasse I (a)							**STK**		**738.665**	
Umlaufende Anteile Klasse P (a)							**STK**		**205.681**	
Fondsvermögen Anteilklasse I (a)							**EUR**		**75.732.087,25**	
Fondsvermögen Anteilklasse P (a)							**EUR**		**20.813.093,62**	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)										**95,82**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)										**-0,43**

[1] *Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Prüfungsgebühren*

[2] *Die Wertpapiere des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.*

[3] *Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.*

Marktschlüssel	
Terminbörsen	
EUREX	European Exchange Deutschland

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze	
Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:	
In- und ausländische Aktien	per 27.09.2019
Alle anderen Vermögenswerte	per 27.09.2019

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Belgien				
Solvay SA	BE0003470755	STK	0	8.465
Deutschland				
Brenntag AG	DE000A1DAHH0	STK	0	19.365
Daimler AG	DE0007100000	STK	0	20.955
Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	DE0005785802	STK	0	11.507
Henkel AG & Co. KGaA Vz.	DE0006048432	STK	0	9.180
Vonovia SE	DE000A1ML7J1	STK	23.500	23.500
Finnland				
Nokia Corp.	FI0009000681	STK	160.000	160.000
Frankreich				
BNP Paribas SA	FR0000131104	STK	0	19.254
Bouygues SA	FR0000120503	STK	0	25.687
Cap Gemini SA	FR0000125338	STK	0	9.131
Credit Agricole SA	FR0000045072	STK	0	83.086
Michelin SA	FR0000121261	STK	0	9.007
Societe Generale SA	FR0000130809	STK	0	27.919
Niederlande				
Akzo Nobel NV	NL0000009132	STK	0	11.977
ING Groep NV	NL0011821202	STK	0	83.991
Unilever NV -CVA-	NL0000009355	STK	6.500	35.774
Spanien				
Activ. de Construccion y Servicios SA -BZR-	ES06670509F6	STK	22.500	22.500
Enagas SA	ES0130960018	STK	36.000	36.000
Iberdrola SA -BZR-	ES06445809H0	STK	193.984	193.984
Iberdrola SA -BZR-	ES0644580918	STK	198.294	198.294
Repsol SA -BZR-	ES06735169D7	STK	60.333	60.333
Repsol SA -BZR-	ES06735169E5	STK	62.056	62.056
Nicht notierte Wertpapiere				
Aktien				
Spanien				
Activ. de Construccion y Servicios SA -Class C-	ES0167050154	STK	900	900
Iberdrola SA (new shares)	ES0144583194	STK	4.311	4.311
Iberdrola SA (new shares)	ES0144583202	STK	4.611	4.611
Repsol SA (new Shares)	ES0173516156	STK	1.724	1.724
Repsol SA (new shares)	ES0173516164	STK	2.216	2.216

>>

>> Fortsetzung

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
Derivate		
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)		
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Verkaufte Kontrakte	**EUR**	**203.048**
(Basiswert(e): Euro Stoxx 50)		

Überblick über die Anteilklassen

Stand 30.09.2019

	Anteilklasse I (a)	Anteilklasse P (a)
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Zielgruppe	Institutionelle	Privatanleger
Ausgabeaufschlag (v.H.)	0,00	3,00
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	0,30	0,90
Mindestanlage (EUR)	100.000,00	-
Erfolgsabhängige Vergütung (v.H. p.a.)	0,00	0,00
Verwahrstellenvergütung (v.H. p.a.)	0,10	0,10

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

		Anteilklasse I (a)		Anteilklasse P (a)
	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)		339.421,98		93.534,78
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		2.240.468,24		617.386,34
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-13.947,33		-3.848,12
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-153.410,68		-42.273,18
Summe der Erträge		**2.412.532,21**		**664.799,82**
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-44,20		-12,16
2. Verwaltungsvergütung		-228.715,94		-189.397,57
3. Verwahrstellenvergütung		-36.295,29		-10.004,80
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-11.575,23		-10.145,50
5. Sonstige Aufwendungen		-12.666,54		-3.491,69
davon Depotgebühren	-10.567,68		-2.913,41	
Summe der Aufwendungen		**-289.297,20**		**-213.051,72**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**2.123.235,01**		**451.748,10**
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		5.762.737,59		1.591.386,60
2. Realisierte Verluste		-13.782.165,65		-3.797.586,41
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**-8.019.428,06**		**-2.206.199,81**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**-5.896.193,05**		**-1.754.451,71**
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**3.606.784,56**		**1.020.381,38**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		3.925.547,18		1.110.561,27
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-318.762,62		-90.179,89
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**-2.289.408,49**		**-734.070,33**

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**55.392.589,01**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-413.865,61
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		22.339.953,36
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	28.567.992,82	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-6.228.039,46	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		702.818,98
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.289.408,49
davon nicht realisierte Gewinne	3.925.547,18	
davon nicht realisierte Verluste	-318.762,62	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**75.732.087,25**

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**21.807.466,18**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-136.553,34
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-113.686,64
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	44.507,56	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-158.194,20	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-10.062,25
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-734.070,33
davon nicht realisierte Gewinne	1.110.561,27	
davon nicht realisierte Verluste	-90.179,89	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**20.813.093,62**

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse I (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	288.139,82	0,3900819
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-5.896.193,05	-7,9822288
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	5.903.519,23	7,9921470
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,0000000
III. Gesamtausschüttung	**295.466,00**	**0,4000000**
(auf einen Anteilumlauf von 738.665 Stück)		

*) *Für die Anteilklasse werden grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und sonstige Erträge unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleich ausgeschüttet. Realisierte Veräußerungsgewinne können - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden.*

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse P (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	-0,00	-0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.754.451,71	-8,5299649
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	1.836.724,11	8,9299649
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,0000000
III. Gesamtausschüttung	**82.272,40**	**0,4000000**
(auf einen Anteilumlauf von 205.681 Stück)		

*) *Für die Anteilklasse werden grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und sonstige Erträge unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleich ausgeschüttet. Realisierte Veräußerungsgewinne können - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden.*

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse I (a)	Fondsvermögen	Anteilwert
Geschäftsjahr	EUR	EUR
30.09.2019	75.732.087,25	102,53
30.09.2018	55.392.589,01	106,29
30.09.2017	14.390.629,32	105,36
15.03.2017 [1)]	3.000.000,00	100,00

[1)] *Auflagedatum: 15.03.2017*

Anteilklasse P (a)	Fondsvermögen	Anteilwert
Geschäftsjahr	EUR	EUR
30.09.2019	20.813.093,62	101,19
30.09.2018	21.807.466,18	105,44
30.09.2017	12.675.723,88	105,00
15.03.2017 [1)]	12.000.000,00	100,00

[1)] *Auflagedatum: 15.03.2017*

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Durch Derivate eingegangenes Exposure (Summe der Marktwerte)	EUR	-411.350,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		Kreissparkasse Köln

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	95,82
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,43

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	1,12 %
Größter potenzieller Risikobetrag	2,85 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,16 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

50 % Euro Stoxx 50 + 50 % iBoxx Euro Coll. Cov. 1-3 Y

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	173,10 %

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse I (a)	EUR	102,53
Anteilwert Klasse P (a)	EUR	101,19
Umlaufende Anteile Klasse I (a)	STK	738.665
Umlaufende Anteile Klasse P (a)	STK	205.681

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Zum Stichtag 30.09.2019 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt 0,38 % für die Anteilklasse I (a) und 1,02 % für die Anteilklasse P (a).

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten TER bzw. Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt 0,00 % für die Anteilklasse I (a) und 0,00 % für die Anteilklasse P (a) .

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 01.10.2018 bis 30.09.2019 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Ampega Faktor StrategiePlus keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 68.691,60 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	7.168
davon feste Vergütung	TEUR	5.809
davon variable Vergütung	TEUR	1.359

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	63
Höhe des gezahlten Carried Interest	n.a.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risikoträger	TEUR	3.281
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.620
davon andere Führungskräfte	TEUR	1.277
davon andere Risikoträger		n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	384
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe		n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2018 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2018 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und –praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausgezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

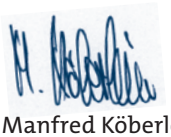
Köln, 30. Dezember 2019

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Jürgen Meyer



Manfred Köberlein

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil
Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens **Ampega Faktor StrategiePlus** – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil
Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV
Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV
Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen,

der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. Januar 2020

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Eva Handrick
Wirtschaftsprüfer

ppa. Birgit Rimmelspacher
Wirtschaftsprüferin

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 30.09.2019)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Alstertor Erste Beteiligungs- und Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Harry Ploemacher, Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der Ampega Asset Management GmbH, Köln

Dr. Immo Querner, stellv. Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Norbert Eickermann
Mitglied des Vorstandes der HDI Vertriebs AG, Hannover

Prof. Dr. Alexander Kempf
Direktor des Seminars für Allgemeine BWL und Finanzierungslehre, Köln

Dr. jur. Dr. rer. pol. Günter Scheipermeier
Rechtsanwalt, Köln

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der Ampega Asset Management GmbH

Manfred Köberlein

Jürgen Meyer

Ralf Pohl

Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln
Neumarkt 18 - 24
50667 Köln
Deutschland

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die HDI Service AG (Rechnungswesen) und die HDI Systeme AG (IT-Dienstleistungen).

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Str. 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com